



Geschätzte Bürger(innen) der Gemeinden Kauns, Kaunerberg und Kaunertal,

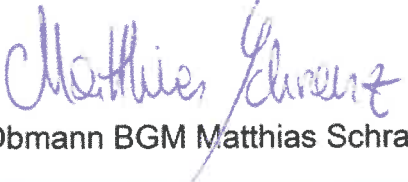
die Bürgermeister des Recyclingverbandes Kaunertal haben beschlossen, den Recyclinghof zu adaptieren, um für zukünftige Herausforderungen einer modernen Abfallwirtschaft gerüstet zu sein.

Ein großzügig angelegtes Strauchschnitzzwischenlager mit der Abgabemöglichkeit von Baum- und Strauchschnitt, Grünschnitt sowie Bioabfällen wurde errichtet. Dieses Zwischenlager kann rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr genutzt werden. Bitte achten Sie auf eine exakte Trennung zwischen Baum- und Strauchschnitt, Grünschnitt und Bioabfällen!

Der gesamte Recyclinghof wurde um moderne Verwiegesysteme für Rest- und Sperrmüll, für Altholz, für Baurestmassen und für Bioabfälle erweitert. Diese Abfälle werden bei der Abgabe im Container verwogen. Die Verrechnung erfolgt nun bargeldlos über die Vorschreibung der Gemeindeabgaben vierteljährlich.

Weiters wurde ein modernes Zutrittsystem mit elektronischem Schranken errichtet und die Zufahrt zum Recyclinghofbereich nochmals durch ein Gatter getrennt. Nun besteht die Möglichkeit mit dieser Karte auch außerhalb der Öffnungszeiten das Strauchschnitzzwischenlager zu benutzen. Während den Öffnungszeiten sind der Schranken und natürlich das Gatter zum Recyclinghofbereich generell geöffnet.

Die Einführung einer Servicekarte in den Mitgliedsgemeinden war Voraussetzung für die Umsetzung des automatisierten Verwiege- und Zutrittsystems. Eine Karte je Haushalt wird kostenlos ausgegeben. Weitere Karten können zum Preis von € 10.- je Karte in den Gemeindeämtern der Gemeinden Kauns, Kaunerberg und Kaunertal bezogen werden. Geben Sie in jedes Fahrzeug, welches für den Mülltransport zum Recyclinghof verwendet wird eine Karte, damit Sie bei jedem Recyclinghofbesuch eine Karte dabeihaben!


Obmann BGM Matthias Schranz

Strauchschnitzzwischenlager (24 Stunden/Tag und 7 Tage/Woche):



Grünschnitt (Abgabe ist kostenlos; überdachter Bereich): Rasenschnitt, Balkonblumen, Laub, Heu, Unkraut, Sägespäne, Einstreu, Rinde.
Kein Fallobst, keine Kränze oder Gestecke, keine (Holz)Asche (=Restmüll).



Baum- und Strauchschnitt (Abgabe ist kostenlos; Freifläche): Äste, Baumschnitt, Strauchschnitt, Heckenschnitt, abgeräumte Christbäume (ohne Lametta, Haken ...).
Keine Wurzelstöcke, kein Brandholz, kein Bau- und Abbruchholz, kein Rattan.



Bioabfälle (Abgabe ist kostenpflichtig; Verwiegung mit Servicekarte im Müllhaus): Obst- und Gemüseabfälle, Essensreste, Gartenabfälle, Fallobst. Bitte nur Biosäcke aus Maisstärke oder Papier verwenden! **Keine Kunststoffsäcke oder verpackte Lebensmittel.**

Recyclinghof (Di 08:00 - 12:00 / Fr 14:00 - 18:00 / Sa 09:00 - 12:00 Uhr):



Altkleider/Schuhe (Abgabe kostenlos): tragbare Bekleidung und Schuhe (paarweise binden) und Haushaltstextilien sauber und trocken in Originalaltkleidersäcken abgeben! Säcke bitte zubinden! Kleidersäcke erhalten Sie kostenlos im Wertstoffhof.



Elektroaltgeräte und Batterien (Abgabe kostenlos): alle Geräte, die mit Strom oder Batterien betrieben werden: Kleingeräte, Bildschirmgeräte, Kühl- und Gefriergeräte, Großgeräte, Leuchtstoffröhren und Batterien.



Haushaltsschrott (Abgabe kostenlos): Metallteile, Nägel, Pfannen, Töpfe, Fahrräder, Fahrzeugteile müssen „trocken“ sein, Blechdächer, Stahlteile, Gussteile. Fremdstoffe (Kunststoff-/Holz-/Gummi- oder Stoffteile) nach Möglichkeit entfernen!



Metallverpackungen: (Abgabe kostenlos): nur Metallverpackungen wie Dosen, Spraydosen (restentleert), Metalldeckel, Metalltuben, Alufolien und Alutassen. Keine Metallkleiderbügel, keine Nägel, keine Töpfe oder Pfannen.



Getränk kartons (Abgabe kostenlos): Bitte die Getränkekartons nur vollständig entleert und flachgedrückt in den Ökoboxcontainer geben. Jede gesammelte Ökobox hilft den Kindern von Tschernobyl.



Karton (Abgabe kostenlos): Bitte nur saubere Verpackungen aus Papier und Karton, Kraftpapiersäcke. Keine verschmutzten Zementsäcke, keine Papiersäcke mit Kunststoffzwischenfolie, keine Servietten, keine Ringordner.



Altpapier (Abgabe kostenlos): Bitte nur sauberes, unbeschichtetes Papier! Keine Papierverpackungen, keine Servietten, keine Taschentücher, kein gewolfenes Papier (fragen Sie nach Büropapiersäcken!).



Kunst- und Verbundstoffverpackungen (Abgabe kostenlos): Bitte nur saubere Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff! Keine Fleischfolien und andere verschmutzte Verpackungen. Keine Kleiderbügel, keine Klebebänder, keine Blumentöpfe, keine Folien aus der Landwirtschaft, keine Planen.



Weiß- und Buntglas (Abgabe kostenlos): Bitte nur Glasverpackungen möglichst ohne Verschlüsse. Keine Glasvasen, keine Trinkgläser, kein Geschirr und keine Keramikflaschen, kein Fensterglas, kein Bleikristallglas.



Öli (Abgabe kostenlos): Altspisefett und -öl kann im Haushalt- oder Gastroöli abgegeben werden. Öli-Sammelbehälter erhalten Sie im Recyclinghof.



Rest- und Sperrmüll (Abgabe kostenpflichtig, Verwiegung mit Servicekarte): Restmüll und Kleinteile in die Müllpresse, große/sperrige Teile in den Sperrmüllcontainer. Bitte keine Eisenteile in die Müllpresse!



Altholz (Abgabe kostenpflichtig, Verwiegung mit Servicekarte): Bretter, Bauholz, Abbruchholz, Holztüren, Holzmöbel, Paletten. Keine verunreinigten Holzteile und Holzteile mit Fremdstoffen (Glas, Spiegel, Dichtungen, Eisen, Kleber), kein Kork.



Baurestmassen (Abgabe kostenpflichtig, Verwiegung mit Servicekarte): Bauschutt und Baurestmassen, Keramik, Flachglas. Asbestabfälle (Eternit), Dell- und Glaswolle, Dachpappe, Glasbruch, ausgehärtete Putze und Baukleber.